

Die Wiener Friedensbewegung und die Hiroshima-Gruppe Wien veranstalten auch heuer wieder gemeinsam mit anderen Friedensgruppen eine Gedenkfeier am Stephansplatz in Wien.

Diese soll an die Atombombenabwürfe der US-Streitkräfte auf die japanischen Städte Hiroshima und Nagasaki, am 6. und 9. August 1945 erinnern:

Das ist mittlerweile 71 Jahre her und wir versuchen diese Ereignisse, die 100.000enden Toten und die bis heute daran Leidenden und Kranken zur Folge hatten, immer wieder in Erinnerung zu rufen und werden auch nicht aufhören zu fordern:

* die Lehren daraus zu ziehen und Atomwaffen rigoros und weltweit zu verbieten *·das beispiellose Aufrüsten, vor allem der Großmächte bei Massenvernichtungswaffen und das, durchaus erfolgreiche, Bemühen mancher Staaten, sich illegal diese militärische Nukleartechnologie anzueignen, durch geeignete Maßnahmen zu beenden.

* Artikel VI des Atomwaffensperrvertrages zur raschen und vollständigen Abrüstung der Nuklearwaffen, muss von den Atommächten endlich umgesetzt werden. In unverantwortlicher Weise ist dies bis heute nicht geschehen.

* Weit reichende Schritte in Richtung eines atomwaffenfreien Europa:
US-Atomwaffen lagern noch ganz nahe der österreichischen Grenze im italienischen Aviano, sowie in Deutschland, Belgien, den Niederlanden und der Türkei. Auch die Atommächte Großbritannien und Frankreich müssen vollständig nuklear abrüsten.

* Aktive Neutralitäts- und Friedenspolitik als aktueller Beitrag Österreichs im Streben nach einer Welt ohne Krieg und Nuklearwaffen.

Aktuelle Studien zeigen die dramatischen und langfristigen Folgen einer Nuklearwaffenexplosion, ob gewollt oder durch Unfall. Dank der österreichischen Friedens- und Umweltgruppen steht das Verbot von Atomwaffen und AKWs in der österreichischen Verfassung. Österreich tritt heute für ein völkerrechtliches Verbot aller Atomwaffen ein, das bereits von 127 Staaten unterstützt wird.

Wir laden Sie herzlich ein, an unserer Hiroshima-Aktion teilzunehmen und sie mit einer Grußbotschaft zu unterstützen. Die Grußadresse senden Sie bitte bis zum 31. Juli 2016 an das Wiener Friedensbüro, 1050 Wien, Reinprechtsdorfer Straße 6/2, *E-Mail: pax.vienna@chello.at

Alle Grußbotschaften werden am Stephansplatz präsentiert und auf unserer Homepage www.hiroshima.at veröffentlicht.

Die Gedenkveranstaltung für Hiroshima beginnt am Samstag, 6. August 2016 um ca. 18:00 Uhr auf dem Wiener Stephansplatz. Ab ca. 20:30 Uhr findet ein Laternenzug vom Stephansplatz zum Teich vor der Karlskirche statt.

Dort werden die Laternen in japanischer Tradition auf das Wasser des Teiches aufgesetzt, um an die brennenden Menschen zu erinnern die im Wasser Erleichterung von ihrem Leiden suchten.

Die Gedenkveranstaltung für Nagasaki findet am 9. August 2016 ab ca. 20.00 Uhr bei der Friedenspagode in Wien statt.

Die Hiroshima-Gruppe Wien und die Wiener Friedensbewegung sowie alle Gruppen, die auch dieses Jahr wieder die Aktion unterstützen, danken herzlich für Ihre Unterstützung unseres gemeinsamen Anliegens und unserer Forderungen:

Für eine Welt ohne Atomwaffen, ohne AKWs und ohne Kriege!
Machen Sie mit! Setzen Sie sich dafür ein!